

Kindertagespflege



Fortbildung
Jahresprogramm
2023



Caritaszentrum Heppenheim

Kindertagespflege

Beratung - Vermittlung - Fortbildung

Bensheimer Weg 16

64646 Heppenheim

Tel: 06252/ 99 01 30

Fax: 06252/ 99 01 31

Mail: kindertagespflege@caritas-bergstrasse.de

Liebe Tagesmütter und Tagesväter,
sehr geehrte Interessierte,

es ist vollbracht - Sie halten das neue Fortbildungsprogramm 2023 in Ihren Händen.

In Zeiten von weltlichen und persönlichen Veränderungen ist es tröstlich etwas Vertrautem und Beständigem zu begegnen. Immer wieder erfüllend und ermutigend zeigt sich die Freude in der Arbeit mit den Tageskindern und deren Eltern, sowie in Begegnungen und im Austausch mit Kolleg*innen und der Fachberatung.

Unser neues Programmheft lädt Sie ein, neugierig zu sein und das Beglückende beim Stöbern durch die Vielfalt unserer Kursangebote in den Blick zu nehmen. Mittlerweile etabliert führen wir Fortbildungen zu bestimmten Themen im Online – Format durch.

Ganz entspannt starten wir begleitet von Frau Hammer in unser Fortbildungsjahr, um in der Veranstaltung mit Frau Schmid wich-

tige Informationen im Umgang mit traumatisierten Kindern zu erfahren.

Erstmals wird Herr Langbein, Leiter der Interdisziplinären Frühförder- und Beratungsstelle Lampertheim über die Entwicklungsrisiken im U3 – Bereich sprechen und Fr. Dr. Schenk erzählt Wissenswertes hinsichtlich Kinderkrankheiten & Co.

Aufgrund der starken Nachfrage haben Sie die Möglichkeit, unter verschiedenen BEP-Fortbildungen: „Partizipation“, „Schätze für das Leben heben – Interaktionsqualität im Blick“, „Gemeinsam für das Kind – Erziehungspartnerschaft in der KTP“, „Stark im Alltag – Stark für das Leben“, „Umgang mit Vielfalt in der KTP“, sowohl als Online – Veranstaltung, wie auch als Präsenzseminar, auszuwählen.

Hierbei werden auch wieder zwei BEP-Fortbildungen von unserem Kooperationspartner Familienzentrum Bensheim angeboten.



Meine Sicht auf meine Welt spiegelt, wie offen ich dafür bin, den Rest der Welt wahrzunehmen.

(John Strelecky)

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest,
vor allem Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2023!

Ihr Team Kindertagespflege

Simone Klein Tatjana Schäfer Inga Kemmer Claudia Bopp-Palmer

Inhalt

Vorwort	3
Inhalt	4
Terminübersicht.....	5
Fortbildungen Januar bis Dezember 2023.....	10
Kollegiale Beratung - Praxisreflexion	37
Vernetzungstreffen.....	38
Arbeitskreise für Kindertagespflegepersonen im Zusammenschluß.....	39
Erste Hilfe am Kind.....	40
Teilnahmebedingungen.....	41
Impressum.....	43



Wann	Was	Wo	Wer	Seite
JANUAR				
18.01.2023	Entspannt in den Abend	Online	Hammer	S.10
28.01.2023	„BEP“ Gemeinsam für das Kind – Bildungs-und Erziehungspartnerschaft in der Tagespflege“	Bensheim	Wallau	S.11
FEBRUAR				
11.02.2023	Arbeitskreis für Kindertagespflegepersonen im Zusammenschluss	Heppenheim	Päd. Mitarbeiterin FD KTP	S.39
14.02.2023	Vernetzungstreffen	Wald-Michelbach	Klein	S.38
16.02.2023	Kollegiale Beratung und Praxisreflexion	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.37
21.02.2023	Vernetzungstreffen	Mörlenbach	Klein	S.38
22.02.2023	Vernetzungstreffen	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.38
27.02.2023	Umg. mit traumat. Kindern	Heppenheim	Schmid	S.12
MÄRZ				
01.03.2023	Neue Ideen für den Morgenkreis	Heppenheim	Steube	S.13
02.03.2023	Kollegiale Beratung und Praxisreflexion	Viernheim	Bopp-Palmer	S.37
04.03.2023	Der Weg zu einem schmerzfreien Nacken und Schultergürtel	Heppenheim	Schmitt	S.14
07.03.2023	Wirtschaftsplan in der KTP	Online	Beier	S.15
11.03.2023	BEP „Schätze für das Leben heben- Interaktionsqualität im Blick“	Bensheim	Latscha	S.16





Wann	Was	Wo	Wer	Seite
MÄRZ				
14.03.2023	Entwicklungsrisiken von 0-3 Jahren	Heppenheim	Langbein	S.17
18.03.2023	Erste Hilfe	Heppenheim	Luckenbill	S.40
22.03.2023	Kinderkrankheiten & Co Symptome erkennen und sicher handeln	Heppenheim	Schenk	S.18
30.03.2023	Kollegiale Beratung und Praxisreflexion	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.37
24.03.2023	BEP-Partizipation	Online	Kees	S.19
28.03.2023	Vernetzungstreffen	Viernheim	Schäfer	S.38
29.03.2023	Mehrsprachigkeit - Chancen und Grenzen	Heppenheim	Rüdiger	S.20
APRIL				
01.04.2023	Gesund bleiben in der KTP	Heppenheim	Knapp Bopp-Palmer	S.21
26.04.2023	Vernetzungstreffen	Fürth	Klein	S.38
27.04.2023	Kollegiale Beratung und Praxisreflexion	Viernheim	Bopp-Palmer	S.37
28.04.2023	BEP „Stark im Alltag - Stark für das Leben“	Online	Altheim	S.22
MAI				
03.05.2023	Vernetzungstreffen	Wald-Michelbach	Klein	S.38
04.05.2023	Kollegiale Beratung und Praxisreflexion	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.37
06.05.2023	Zeigt her Eure Füße...	Wald-Michelbach OT Siedelsbrunn	Michel - Mieslinger	S.23

Wann	Was	Wo	Wer	Seite
11.05.2023	Tageskinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.24
13.05.2023	„Willst Du Recht haben oder glücklich sein“ – Gewaltfreie Kommunikation	Heppenheim	Schneider	S.25
13.05.2023	Arbeitskreis für Kindertagespflegepersonen im Zusammenschluss	Heppenheim	Päd. Mitarbeiterin FD KTP	S.39
17.05.2023	Vernetzungstreffen	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.38
23.05.2023	Vernetzungstreffen	Viernheim	Schäfer	S.38
24.05.2023	Konflikte im U3 - Bereich	Heppenheim	Steube	S.26
JUNI				
01.06.2023	„Ohne Euch geht es nicht“ - Herausfordernde Elterngespräche erfolgreich gestalten	Heppenheim	Stockenhofen	S.27
03.06.2023	Erste Hilfe	Heppenheim	Luckenbill	S.40
16.06.2023	Gelebte Inklusion in der KTP	Heppenheim	Ngahan	S.28
17.06.2023	Die Spielerei stellt sich vor	Heppenheim	Wollenweber Weber	S.29
22.06.2023	Vernetzungstreffen	Mörtenbach	Klein	S.38
22.06.2023	Kollegiale Beratung und Praxisreflexion	Viernheim	Bopp-Palmer	S.37
29.06.2023	Vernetzungstreffen	Wald-Michelbach	Klein	S.38





Wann	Was	Wo	Wer	Seite
JULI				
06.07.2023	Die Stadtbücherei Viernheim – Ein Ort mit vielen Seiten ...	Viernheim	Frössinger	S.30
08.07.2023	BEP Umgang mit Vielfalt in der KTP	Heppenheim	Jörges	S.31
12.07.2023	Vernetzungstreffen	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.38
15.07.2023	Natur für Groß und Klein	Viernheim	Kemmer	S.32
18.07.2023	Vernetzungstreffen	Viernheim	Schäfer	S.38
20.07.2023	Kollegiale Beratung und Praxisreflexion	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.37
AUGUST				
SEPTEMBER				
09.09.2023	Erste Hilfe	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.40
12.09.2023	Vernetzungstreffen	Fürth	Klein	S.38
14.09.2023	Kollegiale Beratung und Praxisreflexion	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.37
16.09.2023	Arbeitskreis für Kindertagespflegepersonen im Zusammenschluss	Bensheim	Päd. Mitarbeiterin FD KTP	S.39
16.09.2023	Bewegungsspiele für Kinder im Krippenalter	Bürstadt	Steube	S.33
19.09.2023	Vernetzungstreffen	Viernheim	Schäfer	S.38
20.09.2023	Vernetzungstreffen	Heppenheim	Bopp - Palmer	S.38
26.09.2023	Vernetzungstreffen	Wald-Michelbach	Klein	S.38
30.09.2023	Grenzen und Konflikte im pädagogischen Alltag respektvoll und feinfühlig gestalten	Heppenheim	Herr	S.34

Wann	Was	Wo	Wer	Seite
Oktober				
05.10.23	Mitreißend vorlesen - Packend erzählen	Heppenheim	Peters	S.35
17.10.23	Marketing in der KTP	Online	Beier	S.36
NOVEMBER				
02.11.2023	Kollegiale Beratung und Praxisreflexion	Heppenheim	Bopp-Palmer	S.37
Dezember				
02.12.2023	Arbeitskreis für Kindertagespflegepersonen im Zusammenschluss	Heppenheim	Päd. Mitarbeiterin FD KTP	S.39



Kurse - Termine

Entspannt in den Abend

Abends, wenn wir unser Tagwerk vollbracht haben, sehnen wir uns nach Runterfahren und zur Ruhe kommen. Gleichzeitig möchten wir auch unserem Körper etwas Gutes tun, Verspannungen lindern, Last abschütteln und wohliger (ein-)schlafen.

Viel zu oft begleiten uns die Probleme des Tages und die Alltagshektik in die Nacht und an erholsamen Schlaf ist lange nicht zu denken....

Wie wäre es, einmal ganz anders den Abend einzuläuten, die wilden Affen zu vertreiben, die Sorgen aus der Stirn zu streichen und leicht wie eine Feder ins Land der Träume zu schweben?

Probieren wir es gemeinsam mit langsamen, fließenden Qigong Bewegungen, entspannenden Selbstmassagen und kleinen Meditationen.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

FB 01/2023

Termine:

Mittwoch, 18.01.2023, 25.01.2023,
01.02.2023, 08.02.2023, 15.02.2023

18.30 - 19.15 Uhr

(5 UE)

Ort:

Online

Kosten:

15 €

Anmeldung nur für die gesamte

Fortbildung möglich

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Ruth Hammer,
Dipl. Sozialpädagogin,
Qigong Lehrerin



Gemeinsam für das Kind – Bildungs- und Erziehungspartnerschaft in der Kindertagespflege

Diese **BEP - Weiterbildung** unterstützt Sie in der Kindertagespflege, Ihre Haltung und Einstellung zur Zusammenarbeit mit Eltern zu reflektieren und die Zusammenarbeit am Bedarf der Familien weiterzuentwickeln.

Dabei steht immer das Kind mit seinen Bedürfnissen im Vordergrund. Eltern und Tagespflegepersonen unterstützen beide das Kind in seiner Entwicklung. Es kommt vor, dass in einer Bildungs- und Erziehungspartnerschaft auch unterschiedliche Sichtweisen vorhanden sind. Eltern und Tagespflegepersonen setzen sich mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten für das Kind ein.

Wenn dieses Zusammenspiel gelingt, entsteht für das Kind eine bestmögliche Begleitung und auch ein Gefühl von innerer Sicherheit.

Gemeinsam arbeiten wir an Grundlagen und Ideen zur Bildungs- und Erziehungspartnerschaft.

Die Weiterbildung ist sehr praxisorientiert – es geht um Ihre Erfahrungen mit Eltern und der Zusammenarbeit mit ihnen.

Die Basis, von der wir ausgehen werden, ist der hessische Bildungs- und Erziehungsplan.

► Was gelingt schon gut – was kann noch verbessert oder weiterentwickelt werden?

► Was erwartet der BEP von uns?

► Welche Herausforderungen gibt es in der täglichen Praxis? Wie begegnen wir diesen?

Zwischen den Terminen gibt es sogenannte Praxis-Phasen, in denen das gemeinsam Erarbeitete ausprobiert und vertieft werden kann.

Informationen über die Referentin erhalten Sie unter www.dorowallau.de

FB 02/2023

Termine:

Samstag: 28.01.2023, 09.00 – 16.00 Uhr,

Mittwoch: 15.03.2023, 18.00 – 21.00 Uhr,

Montag: 10.05.2023, 18.00 - 21.00 Uhr,

Samstag: 08.07.2023, 09.00 – 16.00 Uhr

(24 UE)

Ort: Café Storch (ehemals Büro Werner)
Hauptstr. 89

64625 Bensheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldung nur für die gesamte

dreiteilige BEP- Fortbildung möglich.

Anmeldung: Service für Kindertagespflege, Tel.06251-8053150 oder per Mail an service@familienzentrum-bensheim.de

Referentin: Doro Wallau, Sozialpädagogin, Kinderschutzfachkraft, BEP-Multiplikatorin und Fachberaterin

Umgang mit traumatisierten Kindern

Seit dem Zuzug vieler Geflüchteter in 2015 ist auch in der Öffentlichkeit die Frage präsenter geworden, wie Kinder an einschneidenden Erlebnissen und schweren Schicksalen leiden und was ihnen bei der Verarbeitung hilft.

Der Anteil möglicherweise traumatisierter Kinder hat sich seit dem Beginn des Krieges in der Ukraine nochmals erhöht.

Viele Tagespflegepersonen fragen sich, wie sie diesen Kindern, deren Verhalten sie oftmals schwer einordnen können, begegnen und sie unterstützen dürfen.

Themen des Abends werden u.a. sein:

- ▶ Was ist ein Trauma?
- ▶ Wie kann sich eine Traumatisierung bei Kindern zeigen?
- ▶ Welches Verhalten von Betreuungspersonen kann hilfreich sein?

Zu diesen Fragen werden die Teilnehmenden fachliche Informationen bekommen; anhand von eigenen Beispielen aus der alltäglichen Praxis werden sie in die Lage versetzt, das Verhalten von traumatisierten Kindern besser einordnen zu können, um die eigene Sicherheit im Umgang mit diesen Kindern zu erhöhen.

FB 03/2023

Termin:

Montag, 27.02.2023

18.30 - 21.45 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

12 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Regina Schmid, Psychologische Psychotherapeutin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Supervisorin, ehemalige MA der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Darmstadt

Neue Ideen für den Morgenkreis

Der Morgenkreis bietet Ihnen und Ihren Tageskindern die Gelegenheit, mit einem abwechslungsreichen Ritual in den Tag zu starten.

Der Rahmen und der zeitliche Ablauf sind bekannt, die Inhalte können allerdings auf die kindlichen Bedürfnisse abgestimmt und an die Jahreszeiten oder besondere Ereignisse angepasst werden.

Spiele im Morgenkreis bieten einen guten Einstieg in den Tag. Die Gruppe kann sich durch die kurze gemeinsame Aktivität zusammenfinden und sich begrüßen, Wichtiges miteinander teilen und in Schwung kommen.

Erfahren Sie, warum der Morgenkreis wichtig für Ihren Tagesablauf ist und welche Vorzüge, aber auch mögliche Nachteile dieses bewährte Ritual beinhaltet.

FB 04/2023

Termin:

Mittwoch, 01.03.2023

18.30 – 21.45 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

12 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Birgit Steube, Leiterin der Kita St. Peter, Heilpädagogin



Der Weg zu einem schmerzfreien Nacken- und Schultergürtel

Nacken- und Schulterschmerzen können vielfältige Ursachen haben und begleiten regelmäßig einen großen Teil der Bevölkerung; manch einen belasten sie sogar täglich. Gemeinsam erarbeiten wir in kurzweiligen theoretischen und zahlreichen praktischen Inhalten den Weg hin zu einem beschwerdefreien Nacken und einem schmerzfreien Schultergürtel.

Mitzubringen: Gymnastikmatte, Sportschuhe, Handtuch und bequeme Sportkleidung.

FB 05/2023

Termin:

Samstag, 04.03.2023
9.00 – 14.00 Uhr
(6 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

18 €
max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Mareike Schmitt, Sportwissenschaftlerin
MA, Rückenschulkursleiterin



Wirtschaftsplan für die Kindertagespflege

Es gibt einen für die speziellen Bedarfe von Kindertagespflegepersonen entwickelten Wirtschaftsplan. Alle Einnahmen und Ausgaben werden in einer vorbereiteten Excel-Tabelle erfasst, die alle relevanten Daten berücksichtigt. In diesem Kurs lernen aktive und neue Tagespflegepersonen die Bestandteile des Wirtschaftsplans und seine Bedeutung für das eigene Unternehmen kennen. Wie gebe ich Daten (Einnahmen, Betreuungszeiten, Ausgaben, Investitionen, Finanzierungsmittel, Steuer- und Sozialversicherung, Liquiditätsentwicklung und privaten Bedarf) ein und wie interpretiere ich die Ergebnisse?

Voraussetzung: Grundkenntnisse am PC, Excel-Kenntnisse von Vorteil, aber nicht verpflichtend.

Bereithalten:

Ihre eigenen Daten, um einen persönlichen Plan zu erstellen.

FB 06/2023

Termin:

Dienstag, 07.03.23
18.00 – 21.00 Uhr
(4 UE)

Ort:

Online

Kosten:

12 €
max: 12 Teilnehmer*innen

Referent:

Ralph Beier, IT-Trainer
und Unternehmensberater



„Schätze für das Leben heben - Interaktionsqualität im Blick“

Gelungene Interaktionen zwischen Kindern und Erwachsenen sind für frühe Bildungsprozesse der Kinder sehr bedeutsam. Sie haben Einfluss auf die gesamte kindliche Entwicklung und das damit verbundene Lernen und beeinflussen somit die Herausbildung der sozialen, emotionalen, sprachlichen und kognitiven Kompetenzen der Kinder.

Qualitätvolle Interaktionen zeichnen sich durch feinfühliges, wertschätzendes und stabile Bindungsbeziehungen aus, sowie durch die gemeinsame Gestaltung von Bildungsprozessen im Sinne eines partizipatorischen und ko-konstruktiven Betreuungsalltages. Nutzen Sie die Interaktionsqualität als Schlüssel für Ihren pädagogischen Alltag und erfahren Sie in der BEP-Fortbildung wie Ihr eigenes Interaktionsverhalten zu gelingenden Bildungsprozessen Ihrer Tageskinder beiträgt und beitragen kann.

Ziele und Inhalte der BEP-Fortbildung:

- ▶ Verständnis von Interaktionsqualität auf der Grundlage des BEP
- ▶ Indikatoren guter Interaktionsqualität kennen lernen
- ▶ Ressourcenorientierte Reflexion des eigenen Interaktionsverhaltens
- ▶ Weiterentwicklung der eigenen Interaktionsqualität

- ▶ Zusammenhang zwischen Interaktionsqualität und alltagsintegrierten Bildungsprozessen
- ▶ Arbeiten mit Videografie und eventuellem Videofeedback

FB 07/2023

Termine:

Samstag: 11.03.2023, 9.00 - 16.00 Uhr
Dienstag: 02.05.2023, 18.00 - 21.00 Uhr
Dienstag: 09.05.2023, 18.00 - 21.00 Uhr
Samstag: 17.06.2023, 9.00 - 16.00 Uhr
(24 UE)

Ort:

Café Storch (ehemals Büro Werner)
Hauptstr. 89
64625 Bensheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldung nur für die gesamte dreiteilige BEP - Fortbildung möglich.

Anmeldung: Service für Kindertagespflege, Tel.06251-8053150
oder per Mail an:
service@familienzentrum-bensheim.de

Referentin:

Silke Latscha, Dipl.-Psychologin, Systemische Therapeutin; Dozentin für Qualifizierung und Fortbildung, MA des Familienzentrum

Entwicklungsrisiken von 0 bis 3 Jahren

In diesem Seminar soll ein Einblick in den Bereich der Entwicklungsgefährdungen vermittelt werden.

Ausgehend von einem kurzen Überblick über die Meilensteine der kindlichen Entwicklung bis zum Alter von drei Jahren, werden einige Risikofaktoren beleuchtet und Hinweise zur gelingenden Teilhabe der Kinder dargestellt.

Des Weiteren soll den Teilnehmer*innen anhand einer Übersicht aufgezeigt werden, an welche Einrichtungen und Dienste sie sich als Tagespflegepersonen bei Informationsbedarf wenden, aber auch wo Eltern Unterstützung erfahren können. Im Rahmen der Veranstaltung wird auch erläutert, wie ein eventuelles Entwicklungsrisiko bei Eltern angesprochen werden kann.

FB 08/2023

Termin:

Dienstag, 14.03.2023
19.00 – 21.15 Uhr
(3 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

12 €
max. 12 Teilnehmer*innen

Referent:

Tim Langbein,
Leiter der Interdisziplinären Frühförder- und Beratungsstelle Lampertheim



Kinderkrankheiten & Co Symptome erkennen und sicher handeln

In diesem Seminar geht es um die häufigsten Erkrankungen im Baby- und Kleinkindalter. Kinderkrankheiten werden vorgestellt und ihre Symptome erklärt.

Weitere Inhalte der Veranstaltung:

- ▶ Wie sieht die aktuelle Impfschutzempfehlung für das jeweilige Alter aus?
- ▶ Welche Allergien und Unverträglichkeiten können bei Kindern auftreten?

FB 09/2023

Termin:

Mittwoch, 22.03.2023

18.30 – 21.45 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

12 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Dr. Stefanie Schenk, Kinderarztpraxis

Weschnitztal

Partizipation!

In allen Erziehungs- und Bildungsplänen wird sie gefordert; die UN-Kinderrechtskonvention (Art. 12) und das Kinder- und Jugendhilfegesetz schreiben Partizipation, das Recht auf Mitbestimmung, gesetzlich vor.

Doch wie können Kindertagespflegepersonen im täglichen Miteinander, diese Vorgabe nun umsetzen, wie können sie Kinder angemessen beteiligen ohne sie zu überfordern?

In dieser **dreiteiligen BEP - Fortbildung** werden wir uns genau mit dieser Frage auseinandersetzen und praktische Möglichkeiten erarbeiten, mit denen die Umsetzung von Partizipation zum Wohle des Kindes gelingen kann.

Inhalt:

- ▶ Grundlagen der Partizipation
- ▶ Gestaltung von Alltagssituationen mit Kindern von 0 – 3 Jahren

FB 10/2023

Termine:

Freitag, 24.03.2023

Freitag, 05.05.2023

Samstag 01.07.2023

jeweils 9.00 - 16.00 Uhr

(24 UE)

Ort:

Online

Kosten:

Kostenfrei

Anmeldung nur für die gesamte BEP - Fortbildung möglich.

max. 20 Teilnehmer*innen

Referent:

Christian Kees,

Dipl. Sozialpädagoge, Supervisor,

BEP-Multiplikator



Mehrsprachigkeit – Chancen und Grenzen

In unserer Welt der Globalisierung ist die Mehrsprachigkeit sehr häufig Bestandteil der kindlichen Sprachentwicklung. Kinder gehen sehr unterschiedlich mit der Anforderung um, zwei oder mehr Sprachen zu lernen.

Mehrsprachigkeit ist ein Gewinn, doch es kommt oft zu Unsicherheiten bei Eltern und pädagogischen Fachkräften, wie man den Kindern optimale Lernumgebungen für diese Herausforderung schaffen kann.

In diesem Seminar erhalten Sie Einblick in die Theorie zu mehrsprachigem Spracherwerb und zu Möglichkeiten der Einschätzung der Lern- und Verhaltenssituation der Kinder.

Sie lernen pädagogische Konzepte in der frühen kindlichen Betreuung und Förderung kennen, sowie deren praktische Umsetzung.

Wir beschäftigen uns auch mit dem Bezug zu interkulturellen Kompetenzen, sowie Ihren Fragestellungen und Falldarstellungen zu dem Thema.

FB 11/2023

Termine:

29.03.2023

18.30 - 21.45 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

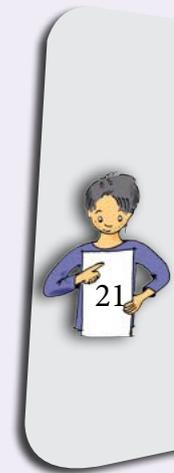
12 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Gabriele Rüdiger, Logopädin,

Lehrlogopädin, Sprecherin



Gesundbleiben in der Kindertagespflege

Gesundbleiben in der Kindertagespflege
Der Kindertagespflegealltag kann häufig durch das Tragen und Heben der Kinder von vielfältigen körperlichen, aber auch durch das Erleben von Konfliktsituationen von psychischen Belastungen geprägt sein. Wir beschäftigen uns damit, welche Einflüsse auf unsere Gesundheit einwirken und welche Möglichkeiten es gibt, Beschwerden aktiv zu lindern und den eigenen Tagespflegealltag gesundheitsfreundlicher zu gestalten.

Einfache, praktische Übungen, sowie weitere Möglichkeiten, selbst vorbeugend zur eigenen Gesunderhaltung beizutragen, werden erprobt.

Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Matte, ggf. kl. Kissen und Decke.

FB 12/2023

Termine:

Samstag, 01.04.2023

9.00 - 16.00 Uhr

(8 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

24 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentinnen:

Julia Knapp, Erzieherin

und Tagespflegeperson

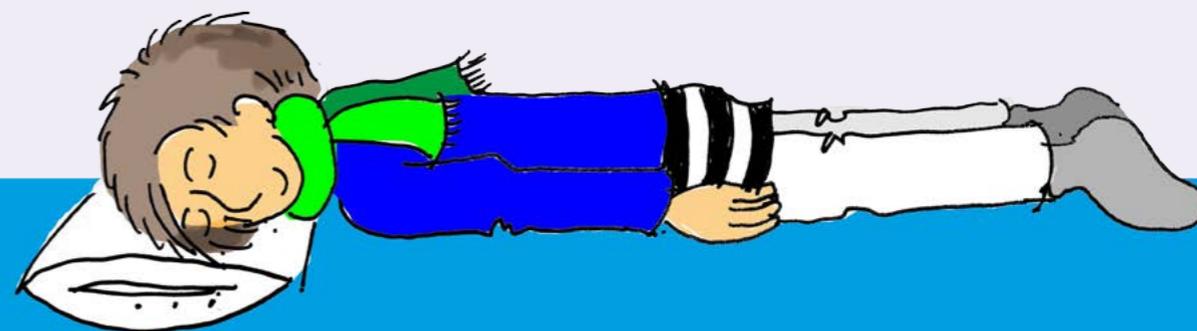
Claudia Bopp-Palmer,

Dipl. Sozialarbeiterin und

Fachberaterin Kindertagespflege

ESPAGNOL ENGLISH

ESPAÑOL ?



„Stark im Alltag, stark für das Leben“

Gesundheit ist ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens. Die Gesundheit hat einen großen Einfluss auf gelingende Bildungsprozesse und ist gleichzeitig ein Bildungsziel. Im pädagogischen Alltag bieten sich zahlreiche Gelegenheiten, die Gesundheit von Erwachsenen und Kindern zu stärken.

Das eigene Interesse am Thema „Starke Kinder“, eigene Erfahrungen zum Thema Gesundheit und Freude an Bewegungsaktivitäten sind der Ausgangspunkt für dieses Modul. Es geht um das Erkennen von Präferenzen und Ressourcen unter Berücksichtigung der individuellen Rahmenbedingungen. Dabei können in dieser **dreiteiligen BEP – Fortbildung** folgende Themenbereiche vertieft werden: Gesundheit, Resilienz, sowie Bewegung und Entspannung.

Begonnen wird die Modulfortbildung mit den Grundlagen der Gesundheitsförderung. Die Themen Resilienz, Bewegung und Entspannung werden je nach Bedarfslage der Teilnehmenden schwerpunktmäßig bearbeitet.

Wir wollen uns gemeinsam tragfähige Konzepte erarbeiten, die Kindern und deren Eltern in Übergangsphasen Hilfestellungen geben und unterstützen.

FB 13/2023

Termine:

Freitag, 28.04.2023

Freitag, 30.06.2023

Samstag, 23.09.2023

jeweils 09.00 – 16.00 Uhr

(24 UE)

Ort:

Online

Kosten:

kostenfrei

Anmeldung nur für die gesamte BEP - Fortbildung möglich.

*max. 20 Teilnehmer*innen*

Referentin:

Sabine Altheim, Dipl. Sozialpädagogin,

Bewegungspädagogin,

Marte Meo Supervisorin,

BEP Fachberatung

für Kindertagesstätten,

BEP Multiplikatorin, insoFa im Kinderschutz

Zeigt her Eure Füße.....

Das Fundament unseres Körpers im Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit

Wir laufen auf ihnen, sie tragen uns kilometerweit durch unser Leben, wir können mit ihnen rennen, springen, klettern, malen, kuscheln.... Aber sie werden so wenig beachtet - Unsere Füße.

Dabei befinden sich unzählige Reflexzonen an der Fußsohle, tausende von Nerven enden dort.

Künstler*innen malen wundervolle Bilder, Musiker*innen zaubern gefühlvolle Musik, und auch wir können unsere Füße vielseitig einsetzen.

Alles, was wir an diesem Tag erleben und erfahren werden, können wir auch in unserem Arbeitsalltag anwenden.

Mitzubringen: Eine Fuß - große Waschschüssel, ein Handtuch und ein alter Socken zum Zerschneiden.

FB 14/2023

Termine:

Samstag, 06.05.2023

10.00 – 13.15 Uhr

(4 UE)

Ort:

Rosenstr. 7

69483 Wald – Michelbach

OT Siedelsbrunn

Kosten:

12 €

Materialkosten: 2,50 €

(direkt an die Referentin zu entrichten)

*max.8 Teilnehmer*innen*

Referentin:

Gabi Michel-Mieslinger,

Kindertagespflegeperson



Tageskinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien

Immer mehr Familien in einer Trennungs- und Scheidungssituation suchen Hilfe und Unterstützung durch eine Kindertagespflegeperson.

Meist gelingt es Eltern kaum ihr/e Kind/er mit ihren Gefühlen in dieser schmerzhaften Situation „im Blick“ zu behalten und sie aufzufangen.

Tagespflegepersonen können hier durch verlässliche und stabile Beziehungen zu ihren Tageskindern und deren Eltern eine wertvolle Stütze und Hilfe sein.

Wir setzen uns in diesem Kurs mit den veränderten Lebenswelten von Trennungs- und Scheidungskindern auseinander und beschäftigen uns damit, wie Kinder auf das Erlebnis von Trennung und Scheidung reagieren können. Außerdem betrachten wir die besondere Rolle der Tagespflegeperson im Kontakt mit

getrennten / geschiedenen Elternteilen, um sowohl Eltern wie Kindern eine gute Begleitung bei der Bewältigung dieser Krisensituation sein zu können.

FB 15/2023

Termin:

Donnerstag, 11.05.2023

9.00 – 12.15 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

12 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Claudia Bopp-Palmer,

Dipl.-Sozialarbeiterin und Fachberaterin
Kindertagespflege



Willst Du Recht haben oder glücklich sein?

„Gewaltfreie Kommunikation“ – nach Marshall Rosenberg

Als Kindertagespflegepersonen erleben Sie täglich unterschiedliche Kommunikationssituationen: Sie besprechen und regeln allerlei Dinge mit den Tageskindern und deren Eltern; mit Ihrer eigenen Familie ist vieles abzusprechen und zu organisieren. Meistens klappt die Verständigung gut. Was aber passiert, wenn's mal „eng“ wird, es zu Missverständnissen und Konflikten kommt: z. B., wenn jemand öfter eine Absprache nicht einhält oder Ihnen vorschreibt, was genau Sie auf welche Art und Weise tun sollen? Gelingt es Ihnen dann noch, wertschätzend zu bleiben und die andere Person nicht zu verurteilen?

Die Gewaltfreie Kommunikation hilft Ihnen

- ▶ sich selbst und andere besser zu verstehen
- ▶ eigene Gefühle und Bedürfnisse klar auszudrücken
- ▶ Bitten an andere wertschätzend zu formulieren
- ▶ in Verbindung mit der anderen Person zu bleiben, auch wenn's mal „eng“ wird

Im ersten Teil der Fortbildung lernen Sie die Grundprinzipien der GfK kennen und sich selbst darin auszuprobieren. Im zweiten Teil besprechen wir Ihre Erfahrungen mit GfK in der Praxis und vertiefen weitere Elemente.

FB 16/2023

Termine:

Samstag, 13.05.2023

9.00 - 15.00 Uhr

Freitag, 23.06.2023

9.00 - 12.15 Uhr

(11 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

33 €

Anmeldung nur für die gesamte Fortbildung möglich.

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Ernestine Schneider,

Trainerin und Coach für interkulturelle Kommunikation und Zusammenarbeit



Konflikte im U3-Bereich- Wie kann ich Kinder in solchen Situationen begleiten?

Konflikte sind ein Teil der menschlichen Kommunikation und Interaktion. Sie entstehen überall dort, wo Menschen aufeinandertreffen und sind ein wichtiger Teil des sozialen Miteinanders. Bei Kindern passieren sie oft blitzschnell und manchmal ist der Grund des Konfliktes auf den ersten Blick nicht sicht- und erklärbar. Daher ist es oftmals sehr schwierig für begleitende Erwachsene passend zu reagieren. Soll man eingreifen oder doch noch abwarten?

Hinter fliegenden Bausteinen, lautem Schreien oder Gerangel kann ein Ringen um Zuneigung, Zugehörigkeit, Rivalität oder Freundschaft, um Macht und Einfluss, Verteidigung von Regeln und Werten, stecken.

Wir wollen an diesem Abend gemeinsame Strategien entwerfen, wie wir Kinder in diesen für sie stressigen Situationen effektiv begleiten können.

FB 17/2023

Termin:

Donnerstag, 24.05.2023

18.30 – 21.45 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

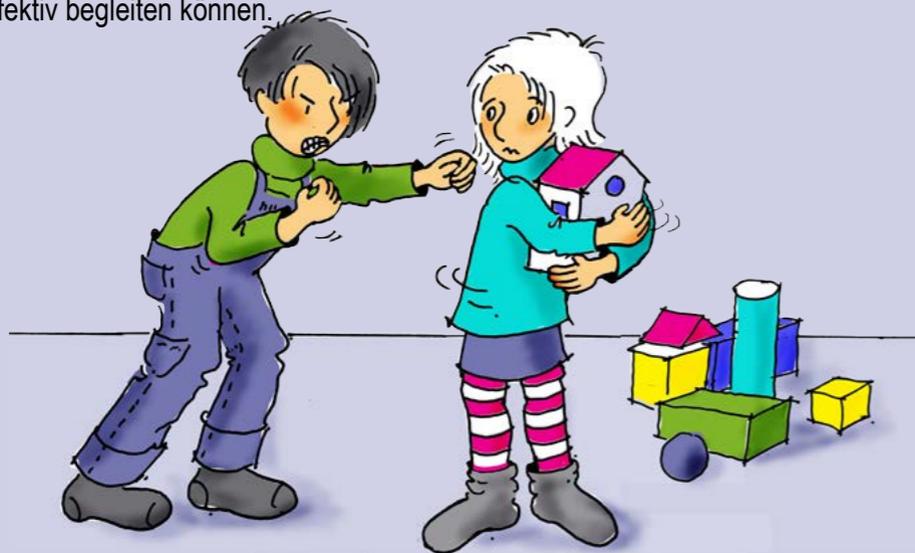
Kosten:

12 €

*max. 12 Teilnehmer*innen*

Referentin:

*Birgit Steube,
Leiterin der Kita St. Peter,
Heilpädagogin*



„Ohne Euch geht es nicht!“

Herausfordernde Elterngespräche erfolgreich gestalten

Die Arbeit mit den Kindern in der Kindertagespflege ist meist unproblematisch - nur mit den Eltern ist es oft „so schwierig“. Das gilt jedoch nur für einen Teil der Familien. Immer häufiger gibt es auch Kinder, die uns herausfordern - sie sind auffällig laut oder auch still, können nicht stillsitzen, spielen anders, nehmen anscheinend anders wahr und sind irgendwie besonders. Für alle Eltern, die ihre Kinder lieben, ist dies oft nicht einfach zu sehen und anzunehmen. Es braucht professionelles Geschick, gute Kommunikation und eine Haltung, die von Respekt und Wertschätzung geprägt ist, um Eltern auf diesem Weg zu begleiten. Damit wollen wir uns an diesem Abend beschäftigen.

Unter Einbringung von Beispielen aus dem Tagespflegealltag werden durch wertschätzendes und praktisches Üben Kenntnisse vermittelt, die eine Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern gelingen lassen.

- ▶ Empathisches Zuhören sowie weitere Methoden der Gesprächsführung
- ▶ Üben an Beispielen aus der Praxis

FB 18/2023

Termin:

Donnerstag, 01.06.2023

18.30 – 21.45 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

12€

*max. 12 Teilnehmer*innen*

Referentin:

*Heike Stockenhofen,
Leiterin der Kita Klarenthal des DKSB
Wiesbaden, BA Soziale Arbeit,
Erzieherin, Sozialfachwirtin*

- ▶ Bewusstheit erlangen über eigene Werte in der Rolle der pädagogischen Fachkraft
- ▶ Stärkung der professionellen Haltung
- ▶ Reflexion der eigenen Biografie



Gelebte Inklusion in der Kindertagespflege

„Inklusion“ (im Gegensatz zu „Integration“) bemüht sich um eine umfassende Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, die aufgrund von Klischees und Stereotypen nicht verhindert werden darf. Denn jeder Mensch/jedes Kind besitzt eine einzigartige Identität.

Alle Menschen sind als gleichberechtigte Individuen zu betrachten, die mit all ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden Teil der Gesellschaft oder der Gruppe sind. Dies geschieht durch die Beseitigung von Barrieren, die Auseinandersetzung mit den eigenen Bildern im Kopf sowie die Entwicklung einer wertschätzenden Haltung im Umgang miteinander. Dieser Workshop bietet Kindertagespflegepersonen den Raum, eigene Bewertungen und Bilder wahrzunehmen und zu reflektieren. Ziel ist es, einen Prozess des Perspektivwechsels anzuregen.

Folgende Fragestellungen werden dabei diskutiert:

- ▶ Was ist Inklusion im Unterschied zu Integration?
- ▶ Was bedeutet Inklusion für mich und was hat Vielfalt mit mir zu tun?
- ▶ Was bedeutet Inklusion für mich als Kindertagespflegeperson im Umgang mit meinen Tageskindern und ihren Eltern?

- ▶ Welche Erfahrungen habe ich bereits mit Inklusion in der Kindertagespflege gemacht?
- ▶ Was bedeutet im Zusammenhang mit Inklusion Teilhabe und Selbstbestimmung?
- ▶ Wie kann Verschiedenheit im Miteinander gut gelingen?

FB 19/2023

Termin:

Freitag, 16.06.2023

9.00 – 12.15 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

12 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Corine Ngahan,
Stabsstelle Vielfalt,
Caritasverband Darmstadt e. V.

Die Spielerei stellt sich vor

Im alten Rathaus am Marktplatz in Zwingenberg befinden sich im 1.OG die Räume der Spielerei. Dort gibt es ein großes Angebot an Brettspielen und auch Aktionsspielen für den Außenbereich.

Der am 03.Mai 1948 gegründete gemeinnützige Verein will den gesellschaftlichen Wert des Spielens aktiv fördern und bietet in seinem Jahresprogramm monatliche Spielabende, Spielnachmittage und Spielturniere an.

Einfach mal reinschauen und Spiele ausprobieren oder sich informieren ist immer während der Öffnungszeiten möglich. In dieser Veranstaltung werden wir die Spielerei vorstellen und einen kleinen Einblick in unser Vereinsleben geben, sowie den Garten und Hof des Caritaszentrums nutzen, um Ihnen Outdoorspiele für Kids von 1-6 Jahren zu präsentieren.

FB 20/2023

Termin:

Samstag, 17.06.2023

10.00 – 13.00 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

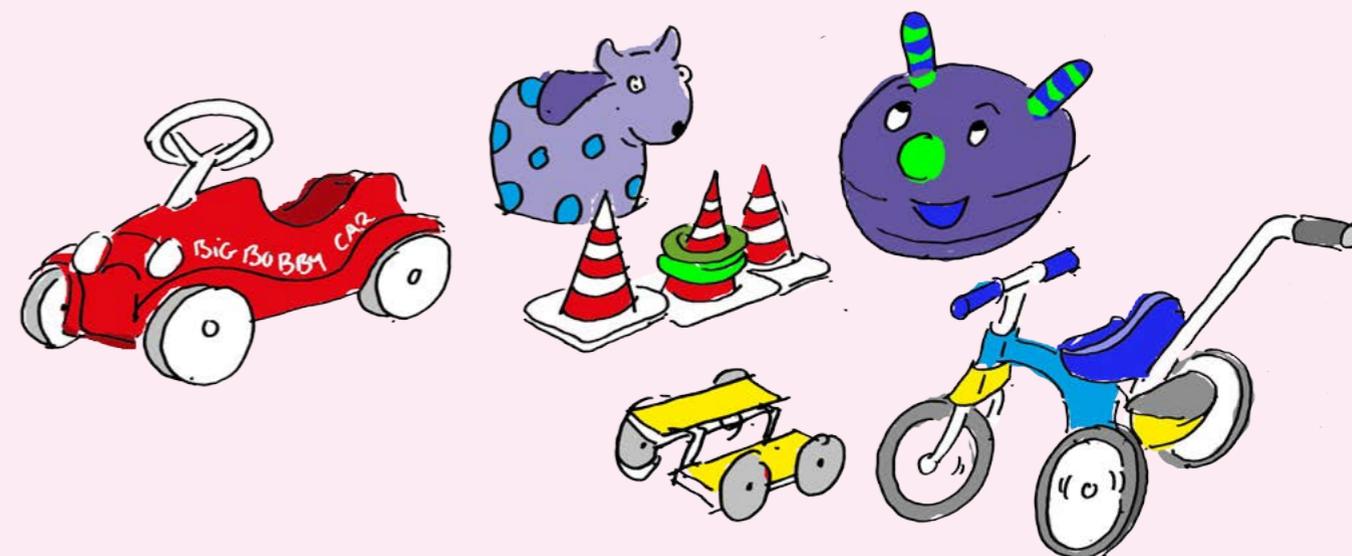
Kosten:

kostenfrei

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentinnen:

Frau Wollenweber,
Frau Weber, Spielerei e. V.



Die Stadtbücherei Viernheim... ein Ort mit vielen Seiten

Die Stadtbibliothek Viernheim ist in ehemaligen Tabakscheunen untergebracht und beherbergt circa 45 000 Medieneinheiten auf einer Fläche von 1000 qm.

Bei gutem Wetter lädt unser Lesehof zum Schmökern und Verweilen ein.

Es gibt Lese- und Arbeitsplätze, ein Aufzug ist vorhanden, eine Wickelmöglichkeit ebenfalls.

Führungen für Gruppen und das Ausleihen von Medienkisten können auch außerhalb unserer Öffnungszeiten telefonisch oder per Mail vereinbart werden.

Neben dem konventionellen Angebot gibt es zahlreiche digitale Nutzungsmöglichkeiten, beispielsweise Tonies oder pressreader, freegal-music und das Brockhaus-Lexikon.

Die Hessen Onleihe ist ein zusätzlicher digitaler Pool an attraktiven Möglichkeiten. Seit kurzem gibt es die „Bibliothek der Dinge“, die neben zahlreichen Gesellschaftsspielen auch Outdoor-Gegenstände beinhaltet. Auch „Flitzi“, unser Lesemobil, freut sich über Resonanz.

Durch diese Informationsveranstaltung machen wir gerne auf unseren Service aufmerksam, der durch die unterschiedlichsten Aktivitäten für Kinder und Erwachsene ergänzt wird.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://stadtbibliothek.viernheim.de>

FB 21/2023

Termine:

Donnerstag, 06.07.2023

18.00 – 19.30 Uhr

(2 UE)

Ort:

Stadtbücherei

Satonévri-Platz 1

68519 Viernheim

Kosten:

kostenfrei

*max. 12 Teilnehmer*innen*

Referentin:

Michaela Frößinger,

Leiterin der Stadtbibliothek Viernheim

Umgang mit Vielfalt in der Kindertagespflege

Die Welt ist von einer großen Vielfalt geprägt. Es gibt verschiedene Kulturen, Lebensformen, Familienkulturen und -konstellationen. Kinder nehmen von Anfang an Unterschiede und Gemeinsamkeiten wahr, ordnen ihre Erfahrungen und Eindrücke und bilden somit Kategorien. Diese sind eine wichtige und kluge Eigenschaft des Gehirns, um die Welt zu verstehen und sich darin zurechtzufinden.

Um als Tagespflegeperson Kindern vorurteilsbewusst begegnen zu können, braucht es eine Reflektion eigener Wahrnehmungen und Erwartungen.

Welche Situationen fordern Sie in Ihrer vorurteilsbewussten Haltung heraus?

Im Rahmen dieser **dreiteiligen BEP – Fortbildung** gehen wir anhand von Praxisbeispielen in den Austausch und diskutieren Lösungsmöglichkeiten.

FB 22/2023

Termine:

Samstag, 08.07.2023

Samstag, 02.09.2023

Samstag, 14.10.2023

jeweils 9.00 - 16.00 Uhr

(24 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

kostenfrei

Anmeldung nur für die gesamte BEP - Fortbildung möglich.

*max. 12 Teilnehmer*innen*

Referentin:

Karin Jörges, Lernpädagogin,

TPP, QHB – Dozentin und

Multiplikatorin, BEP - Multiplikatorin



Natur für Groß und Klein

Um gemeinsam mit Kindern die Natur zu erkunden, braucht man nicht viel.

Den Fragen „Wie gestalte ich einen Spielplatztag?“ oder „Was kann ich aus Naturmaterialien herstellen?“ werden wir an diesem Tag nachgehen.

Ich möchte Sie herzlich einladen mit mir gemeinsam Ideen zu sammeln, die im Alltag mit U3 - Kindern umsetzbar sind.

Zu diesem Thema werden wir einen Ausflug auf den Waldspielplatz in Viernheim machen.

Wichtig: Ich bitte alle Teilnehmer*innen, für diesen Tag eine Idee vorzubereiten, deren Vorstellung und Umsetzung im Rahmen des Seminars erfolgen wird.

Ich wünsche uns einen spannenden Austausch und freue mich auf Ihre mitgebrachten Ideen: „Aus der Praxis für die Praxis“ lernen wir voneinander.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung und Schuhe, Sitzkissen, Snack/Getränk

FB 23/2023

Termin:

Samstag, 15.07.2023

9.00 – 12.15 Uhr

(4 UE)

Ort:

Haus des Lebens

Kirschenstr. 52

68519 Viernheim

Kosten:

12 €

max. 12 Teilnehmer*innenn

Referentin:

Inga Kemmer, Mobile Vertretung,

Kindertagespflegeperson,

Systemische Beraterin

und Marte Meo - Practitioner



Bewegungsspiele für Kinder im Krippenalter

Körperliche Aktivitäten sowie Sinnes- und Körpererfahrungen, schaffen Reize – diese Reize fördern die Bildung von Synapsen (Nervenzellverbindungen) im Gehirn des Kindes und stärken somit den Aufbau von kognitiven Fähigkeiten.

Neben diesem Aspekt beeinflussen Bewegung und Körpererfahrung positiv das Selbstbild des Kindes.

Wenn ein Kind sich über seinen Körper mit der Umwelt auseinandersetzt und erfährt, dass es diese aktiv beeinflussen und verändern kann, stärkt dieser Prozess das Selbstvertrauen. Kinder erfahren sich somit als aktive Mitgestalter im Kontext ihrer Umwelt.

Da Bewegung und Körpererfahrung essenziell wichtig sind für die frühkindliche Entwicklung, wollen wir an diesem Samstag anschauen, welche wertvolle Bedeutung die Motorik hat und wie man diese in den Betreuungsalltag integrieren kann.

FB 24/2023

Termin:

Samstag, 16.09.2023

9.00 - 14.00 Uhr

(6 UE)

Ort:

Kindertagesstätte St. Peter

Siegfriedstr. 59

68642 Bürstadt

Kosten:

18 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Birgit Steube,

Leiterin der Kita St. Peter,

Heilpädagogin



Grenzen und Konflikte im pädagogischen Alltag respektvoll und feinfühlig gestalten

Für die Identitätsentwicklung sind die ersten Lebensjahre sehr wichtig. Neben der raschen kognitiven, körperlichen und sprachlichen Entwicklung werden die Kinder zunehmend selbstständiger und autonomer. Sie erleben mehr und mehr ihre Selbstwirksamkeit. Das bedeutet auch die Begrenztheit ihrer eigenen Fähigkeiten zu erleben und bringt sie an ihre emotionalen Grenzen. Folglich führt diese Entwicklung vermehrt zu Konflikten mit ihrer direkten Umwelt. In den Auseinandersetzungen zeigt sich, welche Bedeutung Grenzen haben. Gleichzeitig bedeuten diese Konfrontationen Nähe. „Kinder suchen keine Grenzen, sie wollen Kontakt.“ (J. Juul; Grenzen, Nähe, Respekt; Seite 30). Kinder brauchen Erwachsene die achtsam, empathisch und feinfühlig auf ihre Bedürfnisse eingehen. Entscheidend ist dabei, mit welcher Erwartungshaltung es den Erwachsenen gelingt, den Kindern ihrem Entwicklungsstand entsprechend zu begegnen. In dieser Fortbildung werden wir uns anhand von Beispielen aus der täglichen Praxis mit folgenden Fragen auseinandersetzen:

► Wie kann ich als Kindertagespflegeperson in angemessener Weise und dem Alter entsprechend der kindlichen Autonomieentwicklung begegnen

- Wie können die Signale des Kindes richtig erkannt, angemessen interpretiert und feinfühlig beantwortet werden?
- Wie kann ich meine eigenen Gefühle und die Gefühle des Kindes wahrnehmen, auch wenn diese nicht intensiv sind?
- Wie kann ich als Kindertagespflegeperson die Konflikte im Alltag mit den Kindern respektvoll gestalten?
- Welche Möglichkeiten stehen mir als Kindertagespflegeperson zur Verfügung, meine persönlichen Grenzen zu äußern, sie zu setzen und mit den Kindern zu kommunizieren?

FB 25/2023

Termin:

Samstag, 30.09.2023

9.00 - 16.00 Uhr (8 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

24 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referent:

Winfried Herr, Dipl. Sozialarbeiter, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeut, ehemaliger Leiter der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Darmstadt e. V.

Mitreißend vorlesen - Packend erzählen

Wie schön ist es, wenn Kinder gebannt zuhören, wenn man ihnen vorliest oder eine Geschichte erzählt.

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass diese Momente äußerst wichtig sind für die kindliche Sprachförderung.

In diesem Workshop möchte ich Ihnen sieben goldene Regeln und ein paar Tipps mitgeben, damit diese Zeit gleichermaßen Zuhörer*in, Erzähler*in oder Vorleser*in bereichert.

Anhand von Übungen werden Sie erstaunt sein, wie leicht es Ihnen fallen wird, ihre Zuhörer*innen zu begeistern.

FB 26/2023

Termin:

Donnerstag, 05.10.2023

18.30 - 21.45 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritaszentrum Heppenheim

Kosten:

12 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Barbara Peters, Märchenerzählerin



Marketing in der Kindertagespflege

Wie wird und bleibt mein Unternehmen Kindertagespflege erfolgreich? **FB 27/2023**

In diesem Kurs lernen wir die entscheidenden Erfolgsfaktoren kennen und entwickeln einen eigenen Marketingplan:

Termin:
Dienstag, 17.10.23
18.00 – 21.00 Uhr
(4 UE)

- ▶ Mein Alleinstellungsmerkmal schärfen (Unique Selling Proposition)
 - ▶ Eine Marktanalyse machen
 - ▶ Meine Marketingstrategie entwickeln und anpassen
 - ▶ Meine Stärken und Schwächen kennenlernen (SWOT-Analyse)
 - ▶ Checklisten zum Marketing
 - ▶ Von den Besten lernen
 - ▶ Erfahrungsaustausch der Teilnehmer*innen
 - ▶ Meinen Marketing-Plan mit dem Excel-tool erstellen
- Ort:**
Online
- Kosten:**
12 €
max. 12 Teilnehmer*innen
- Referent:**
Ralph Beier, IT – Trainer
und Unternehmensberater

Voraussetzung: Interesse am Marketing

Bereithalten: Wenn Sie bereits Visitenkarten, Flyer, eine Homepage oder andere Materialien haben, halten Sie diese bitte für die Veranstaltung bereit



Kollegiale Beratung – Praxisreflexion

Immer wieder unterschiedliche Tageskinder, Eltern mit individuellen Ansprüchen, Elterngespräche zwischen Tür und Angel und vieles mehr. Dazu kommt die eigene Familie, der eigene Haushalt, in dem sich (fast) alles bewegt und unvorhergesehene Situationen, aus denen sich zusätzlich neuartige Fragestellungen und manchmal auch Probleme ergeben.

In festen Jahresgruppen werden diese Themen und Fragen, die Sie beschäftigen, genauer beleuchtet.

An diesen Abenden haben Sie die Möglichkeit, Ihre konkreten Erfahrungen aus der Kindertagespflege zu reflektieren, aktuelle Probleme in kollegialer Runde anzusprechen, neue Sichtweisen zu entwickeln und fachliche Unterstützung zu erfahren.

Eingebrachte Anliegen werden vertrauensvoll bearbeitet, Handlungsmöglichkeiten erweitert und Lösungen gemeinsam entwickelt. Die Treffen der Jahresgruppen unterliegen der Schweigepflicht.

Jahresgruppe Heppenheim:
Donnerstags von 19.00 -21.15 Uhr:
16.02., 30.03., 04.05., 20.07., 14.09.,
02.11.2023
(18 UE)

Ort: Caritaszentrum Heppenheim
Bensheimer Weg 16
64646 Heppenheim

Kosten: 54 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Kursnummer: KBHP 2023

Referentin: Claudia Bopp-Palmer,
Dipl. Sozialarbeiterin, Fachberaterin
Kindertagespflege

Jahresgruppe Viernheim:
Donnerstags von 19.00 – 21.15 Uhr:
02.03., 27.04., 22.06.2023
(9 UE)

Bei Bedarf der Teilnehmer*innen kann die Gruppe fortgesetzt werden.

Ort: Haus des Lebens
Kirschenstr. 52
68519 Viernheim

Kosten: 27 €

max. 8 Teilnehmer*innen

Kursnummer: KBV 2023

Referentin: Claudia Bopp-Palmer,
Dipl. Sozialarbeiterin, Fachberaterin
Kindertagespflege

Reflexionsgespräche

Ein Reflexionsgespräch ist mit der jeweiligen Fachberaterin individuell zu vereinbaren; es umfasst 3UE.

36

37

Regionale Vernetzungstreffen für Kindertagespflegepersonen

Ort	Datum, Uhrzeit
Fürth / Mörlenbach für TPP aus der Region Odenwald des Kreises Bergstraße Ort: In Fürth: Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, In den Pfarrwiesen 1, 64658 Fürth In Mörlenbach: Katholische Kirchengemeinde St. Bartholomäus – Pfarrsaal Kirchgasse 21, 69509 Mörlenbach	Fürth: Mittwoch, 26.04.23 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) Dienstag, 12.09.23 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) Mörlenbach: Dienstag, 21.02.23 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) Donnerstag, 22.06.23 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE)
Heppenheim für TPP aus: Heppenheim und Ortsteilen Ort: Caritaszentrum, Bensheimer Weg 16 64646 Heppenheim	Mittwoch 19.00 bis 21.15 Uhr (3 UE) 22.02.23 17.05.23 12.07.23 20.09.23
Viernheim für TPP aus Viernheim Ort: Familienbildungswerk Weinheimerstraße 44 68519 Viernheim	Dienstag 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) 28.03.23 23.05.23 18.07.23 19.09.23
Wald-Michelbach für TPP aus der Region Odenwald und Neckartal des Kreises Bergstraße Ort: Caritas-Beratungsstelle Spechtbach 10, 69483 Wald-Michelbach	Dienstag, 14.02.23, 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) Mittwoch, 03.05.23, 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) Donnerstag, 29.06.23, 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) Dienstag, 26.09.23, 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE)



Arbeitskreise für Kindertagespflegepersonen im Zusammenschluss

Die Arbeitskreise dienen dem Informations- und Erfahrungsaustausch von Kindertagespflegepersonen und finden je einmal in Bensheim und in Heppenheim statt.

Hier werden Fachthemen, die speziell für in der Großtagespflege tätige Kindertagespflegepersonen interessant und wichtig sind, besprochen. Dazu zählen u.a. das Erarbeiten einer gemeinsamen pädagogischen Konzeption als ein wichtiges Qualitätsmerkmal einer Großtagespflege, sowie alle Aspekte des Hessischen Bildungs- und Erziehungs-

plans. Ziel ist es, bei jedem Arbeitskreis ein Thema hervorzuheben und zu bearbeiten. Der Themenschwerpunkt sowie der Ort für den Arbeitskreis werden im vorangegangenen Vernetzungstreffen für Großtagespflegestellen gemeinsam festgelegt.

Vorgesehen ist, dass jede Tagespflegeperson aus einer Großtagespflegestelle an mindestens einem Vernetzungstreffen sowie mindestens einem Arbeitskreis pro Jahr teilnimmt.

Termine

Arbeitskreis für Kindertagespflegepersonen im Zusammenschluss	Datum, Uhrzeit
Ort: Landratsamt Heppenheim Moderation: Päd. Mitarbeiterin des Fachdienstes KTP	Samstag, 11.02.23 9.30 - 11.45 Uhr (3 UE)
Ort: Caritas Heppenheim Moderation: Päd. Mitarbeiterin des Fachdienstes KTP	Samstag, 13.05.23 9.30 - 11.45 Uhr (3 UE)
Ort: Familienzentrum Bensheim Moderation: Päd. Mitarbeiterin des Fachdienstes KTP	Samstag, 16.09.23 9.30 - 11.45 Uhr (3 UE)
Ort: Landratsamt Heppenheim Moderation: Päd. Mitarbeiterin des Fachdienstes KTP	Samstag, 02.12.23 9.30 - 11.45 Uhr (3 UE)



Erste Hilfe am Kind

Unsere Erste Hilfe Angebote, die zusätzlich zu den 20 UE Jahresfortbildungen nachgewiesen werden müssen, richten sich nach den Vorgaben der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) und der Unfallkasse Hessen (UKH).

Tagespflegepersonen sind verpflichtet **regelmäßig ca. alle 2 Jahre eine „Erste Hilfe Fortbildung in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen“ (9 UE)** abzuleisten. Die **Rückerstattung der Kosten** erfolgt bei der **Unfallkasse Hessen (UKH)**.

Folgende Unterlagen müssen nach Teilnahme des EH Kurses eingereicht werden:

► Anschreiben der Tagespflegeperson an die UKH mit Namen, Anschrift und Bankverbindung

► Kopie der aktuellen Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII

► Kopie des Nachweises der Lehrgangsteilnahme, aus dem die ermächtigte Stelle, die Lehrgangsart und die -gebühr sowie der Teilnehmername hervorgehen

Weitere Infos: <http://www.ukh.de/praevention/erste-hilfe-verfahren/>

Referent: *Thomas Luckenbill, Erste Hilfe Ausbilder, Notfallsanitäter, Praxisanleiter und Dozent im Rettungsdienst*

Kosten: *30 € für Tagespflegepersonen aus dem Kreis Bergstraße
35 € für Tagespflegepersonen aus anderen Regionen, bzw. Familienangehörige und sonstige Interessierte*

Datum	Uhrzeit, UE	Ort
Samstag, 18.03.2023	9.00 - 16.45 Uhr (9 UE)	Caritaszentrum Heppenheim Kursnummer: EH 01/23 Max. 10 TN
Samstag, 03.06.2023	9.00 - 16.45 Uhr (9 UE)	Caritaszentrum Heppenheim Kursnummer: EH 02/23 Max. 10 TN
Samstag, 09.09.2023	9.00 - 16.45 Uhr (9 UE)	Caritaszentrum Heppenheim Kursnummer: EH 03/23 Max. 10 TN

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Eine Anmeldung zu allen Kursen ist bis **spätestens 14 Tage vor Kursbeginn per Fax, per E-Mail an kindertagespflege@caritas-bergstrasse.de oder telefonisch** möglich. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Die **max. Teilnehmerzahl liegt bei 12 Personen** bei Präsenzveranstaltungen; die **Mindestteilnehmerzahl bei 6 Personen**. Falls mehr Anmeldungen eingehen als Personen teilnehmen können, entscheidet das Datum des Eingangs der Anmeldung. Kindertagespflegepersonen des Kreises Bergstraße haben bei Anmeldungen Vorrang. Bei Kursänderungen erhalten Sie eine Benachrichtigung.

Kosten

Für Fortbildungen erheben wir **einen Kostenbeitrag von 3 € pro Unterrichtseinheit (UE)**. Weist Ihr Konto nicht die erforderliche Deckung auf, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Bei fehlgeschlagenem Einzug sind die Kosten der Rücklastschrift von der angemeldeten Person zu tragen. Der Gebühreneinzug im Lastschriftverfahren erfolgt durch eine einmalige Einzugsermächtigung. Die Teilnahmebeiträge für die Erste-Hilfe-Kurse richten sich nach den Gebühren, die von der UKH erstattet werden können.

Rücktritt

Eine **Abmeldung** von Kursen **muss spätestens eine Woche und im Krankheitsfall 24 Stunden vor Kursbeginn vorliegen**. Die Kursgebühr entfällt bei Vorlage eines ärztlichen Attests. Bei Nicht-Teilnahme ohne fristgerechte Absage wird die volle Kursgebühr fällig.

Der Fachbereich Kindertagespflege kann einen Kurs absagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, der/die Referent*in ausfällt oder aus anderen Gründen höherer Macht. Findet eine Veranstaltung aufgrund mangelnder Anmeldungen nicht statt, erfolgt eine Absage i. d. R. 7 Tage vor Kursbeginn. Bereits gezahlte Kursgebühren werden dann erstattet.



Bestätigung

Die Teilnahme an einer Fortbildung kann nur erfolgen, wenn sie seitens des Fachbereichs Kindertagespflege bestätigt wurde. Im Qualifizierungsbuch wird Ihre Kursteilnahme dokumentiert.

Datenverarbeitung:

Wir erfassen nur personenbezogene Daten, die uns freiwillig zur Verfügung gestellt bzw. in deren Erfassung eingewilligt wurde und verpflichten uns, sowohl die geltenden Bestimmungen zum Datenschutz wurden als auch unsere eigenen Datenschutzbestimmungen zu beachten und einzuhalten. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.caritas-darmstadt.de



Impressum

Herausgeber:	Caritasverband Darmstadt e. V. Heinrichstr. 32 A 64283 Darmstadt
Verantwortlich:	Caritasverband Darmstadt e. V. Kinder- und Jugendhilfe Fachberatung Kindertagespflege Bensheimer Weg 16 64646 Heppenheim Für die Kursausschreibung sind z. T. die Referent*innen verantwortlich
Graphische Gestaltung:	Andrea Celest Schwaak
Illustrationen:	Jutta Wrobel
Druck:	Caritas Druckerei Griesheim
Stand:	November 2022
Auflage:	200





Hier finden Sie weitere Informationen zur Kindertagespflege.